

Ihre Route wird neu berechnet!

Als ich den Titel das erste Mal hörte, habe ich mich gleich wiedergefunden.

Ähnlich wie bei der Fahrt mit Navi, fahre ich jeden Tag große Strecken im Autopilotmodus“. Manchmal frage ich mich, ob ich den Tag über das gemacht habe, was ich mir vorgenommen hatte. Viele Ereignisse führen immer wieder zu einer automatischen Anpassung der Route. Kennen Sie das auch?

Ich hab mir gedacht, es wäre doch spannend, wie im Auto, immer wieder bewusst auf Cockpit und Navi des eigenen Lebens zu schauen.

Bin ich noch auf Kurs meiner Zielvorstellungen und habe ich diese bewusst im Blick?

Ist mein Ziel noch das Richtige und reicht meine Energie dafür?

Um nicht wieder eine der bekannten Zieldokumentationen und Maßnahmenpläne zu erstellen, welche in irgendeinem Stapel verschwinden und beim Wiederfinden ein schlechtes Gewissen hervorrufen, habe ich das mit dem Cockpit mal bildlich genommen.

Bekanntlich prägen sich Bilder besser ein und wirken automatisch im Unterbewusstsein.

Das ist erstmal dabei rausgekommen: *Bild Cockpit und kurze Erklärung einiger Punkte*

Ich checke kurz, ob alles im gewünschten Bereich ist.

(Nach einiger Zeit prägt sich das Cockpit sogar ein.)

Zu den Punkten, an denen ich etwas verändern möchte, überlege ich mir eine machbare Kleinigkeit, die ich heute umsetze. Wichtig, es muss lächerlich klein sein, damit ich es umsetze. Z.B. Fitness: Ich fahre mit dem Fahrrad zum Gottesdienst (oder ganz klein, ich laufe einmal ums Auto, bevor ich einsteige). Ähnlich wie beim Navi, reicht es aus, nur eine Kleinigkeit pro Tag umzusetzen und die Route wird automatisch angepasst. Ich nenne es den kleinstmöglichen Schritt, den ich locker schaffen kann.

In meinem Navi hat das Kreuz eine wichtige Rolle. Mir ist es z.B. wichtig, in der Einfalt des Glaubens zu wachsen. So, und jetzt finde mal den nächsten kleinen Schritt für heute.

Ich habe meinen Herrn drum gebeten. Es ist erstaunlich, was sich in der Zeit alles ergibt. Von tollen Gesprächen, Ideen während des Betens, Gedanken beim Autofahren und und und Neuerdings höre ich eine Bibelarbeit über den Römerbrief und komme aus dem Staunen nicht raus!

Es lohnt sich, dem Geheimnis des Kreuzes, der Liebe und Versöhnung in Jesus Christus auf die Spur zu kommen. Probieren Sie es doch mal aus und fangen mit einem kleinen Cockpit oder Navi an. Es ist erstaunlich, wie ein Bild wirkt.

An unserer Station im linken Seitenschiff können Sie nachher einen ersten kleinstmöglichen Schritt wagen und evtl. ein eigenes Cockpit erstellen oder das Vorhandene abfotografieren.

Wenn Sie mögen, können Sie mich nachher bei Brot und Wein gern ansprechen.